

INSM-Regionalranking

Das Stärken-Schwächen-Profil

Landkreis Recklinghausen

Auch bei den Stärken nur im Mittelfeld - mageres Lehrstellenangebot

Der Landkreis Recklinghausen belegt mit 44,6 Punkten Platz 326 von insgesamt 409 Kreisen und kreisfreien Städten im zweiten wissenschaftlichen Regionalranking der Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft (INSM). Innerhalb des Landes Nordrhein-Westfalen belegt der Landkreis Recklinghausen Platz 48 unter 54 Kreisen und kreisfreien Städten. Die INSM-Studie berücksichtigt zahlreiche ökonomische und strukturelle Indikatoren wie Kaufkraft, Bruttoinlandsprodukt und Ausbildungsplatzdichte. Wo der Landkreis Recklinghausen punktet - und wo nicht, zeigt folgende Übersicht:

Stärken:

- 58.573 Euro erwirtschaftet hier jeder Erwerbstätige im Schnitt. Damit schneidet der Kreis Recklinghausen im Gesamtvergleich mit Rang 182 ab. Zum Vergleich: Bundesweit erreicht die Produktivität ein Niveau von 58.299 Euro pro Erwerbstätigem. Innerhalb der Grenzen des Landes Nordrhein-Westfalen ergibt sich Rang 31 unter 54 Kreisen.
- Die Arbeitskosten je Arbeitnehmer belaufen sich im Kreis Recklinghausen auf 31.236 Euro. Im Bundesmittel liegen diese Kosten, die sich aus dem Bruttolohn beziehungsweise -gehalt und den Sozialversicherungsbeiträgen zusammensetzen, bei 31.846 Euro. Damit kommt der Kreis Recklinghausen bundesweit auf Rang 190. Innerhalb von Nordrhein-Westfalen ergibt das Rang elf.
- Im Kreis Recklinghausen kommen auf 100 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte 1,9 Ingenieure. Deutschlandweit liegt der Ingenieuranteil bei 2,2 Prozent. Rang 199 im Bundesvergleich und Platz 35 von 54 in Nordrhein-Westfalen.

Schwächen:

- Pro Jahr übernachten im Kreis Recklinghausen statistisch betrachtet 0,9 Gäste je Einwohner. Im Bundesmittel sind es 4,8 Gäste pro Jahr und Einwohner. Rang 389 im Gesamtranking. Platz 43 von 54 betrachteten Städten und Kreisen innerhalb des eigenen Bundeslandes.
- Statistisch stehen 100 Nachfrager im Kreis Recklinghausen einem Angebot von 93,7 Ausbildungsplätzen gegenüber. Mit dieser Ausbildungsplatzdichte wird Rang 387 im bundesweiten INSM-Vergleich belegt. Deutschlandweit stehen im Schnitt 98,9 Lehrstellen für 100 Bewerber zur Verfügung. In Nordrhein-Westfalen bedeutet das Platz 45 unter 54 kreisfreien Städten und Landkreisen.
- 12,2 Prozent der über 18-Jährigen im Kreis Recklinghausen sind nach Definition der Organisation creditreform privat verschuldet. Deutschlandweit sind es 9,6 Prozent. Platz 356 im Bundesvergleich, Rang 37 von 54 im eigenen Bundesland.

Ansprechpartner:

Jan Loleit (Projektleitung)

Tel.: 0221 / 49 81 - 405

E-Mail: Loleit@insm.de

Alle weiteren Stärken-Schwächen-Profile finden Sie unter: <http://www.insm-regionalranking.de>

Landkreis Recklinghausen in Zahlen

Gesamtranking			Bundesland	
Punkte	Platz	Bester Kreis	Platz	Bester Kreis
44,6	326	Landkreis München	48 von insg. 54	Landkreis Olpe

Regionalranking

Indikator	Dimension	Wert	Mittelwert	Rang		Bester Kreis*
				Bund	Land	
Wohlstand	Punkte	12,1	12,5	236	45	LK Starnberg
Kaufkraft 1)	Indexwert	96,9	100,0	221	39	LK Hochtaunuskreis
Einkommensteuerkraft 2)	Euro je Ew	292	282	213	39	LK Hochtaunuskreis
Arbeitsmarkt	Punkte	10,1	12,5	333	45	LK Eichstätt
Arbeitslosenquote 3)	Prozent	12,4	8,4	326	46	LK Eichstätt
Arbeitsplatzversorgung 4)	Prozent	56,1	60,0	335	43	LK Tuttlingen
Struktur	Punkte	13,1	15,0	360	53	LK München
BIP je Einwohner	Euro	21.279	28.534	311	48	LK München
Gewerbesaldo 5)	je 1.000 Ew	0,8	1,4	304	44	KS Frankfurt am Main
Pendlersaldo 6)	je 100 Ew	-7,5	-0,8	294	48	KS Schweinfurt
ALG-II-Empfänger	je 100 Ew	8,0	5,6	314	42	LK Eichstätt
Junge Arbeitslose 7)	Prozent	5,0	3,5	322	50	LK Eichstätt
Demografie	Index	97,6	100,0	265	49	LK Cloppenburg
Straftaten	je 100.000 Ew	8.206	6.786	309	36	LK Straubing-Bogen
Private Verschuldung 8)	Prozent	12,2	9,6	356	37	LK Eichstätt
Gemeindliche Steuerkraft 9)	Euro je Ew	676	765	235	50	KS Frankfurt am Main
Öffentliche Schulden 10)	Euro je Ew	1.691	1.456	288	30	KS Dresden
Standort	Punkte	9,3	10,0	385	43	LK München
Produktivität 11)	Euro	58.573	58.299	182	31	LK München
Arbeitskosten 12)	Euro	31.236	31.846	190	11	LK Bad Doberan
Hochqualifizierte 13)	Prozent	6,9	7,8	209	35	KS Erlangen
Ingenieure 14)	Prozent	1,9	2,2	199	35	KS Erlangen
Gästeübernachtungen	je Ew	0,9	4,8	389	43	LK Rügen
Kita-Betreuungsquote 15)	Prozent	47,8	54,3	319	26	KS Neubrandenburg
Ausbildungsplätze 16)	Prozent	93,7	98,9	387	45	LK Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim

1) Indexwert nach eigener Berechnung auf Basis von GfK-Kaufkraftdaten

2) Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

3) bezogen auf abhängige Erwerbspersonen

4) Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Wohnort) und der geringfügig Beschäftigten (Wohnort) an den Erwerbsfähigen (Einwohner im Alter von 15 bis 65 Jahren) in %

5) Saldo aus Gewerbean- und -abmeldungen

6) Saldo aus SV-Beschäftigten am Arbeitsort und SV-Beschäftigten am Wohnort

7) Anteil der Arbeitslosen unter 25 an den Einwohnern von 15-25

8) Anteil der privat Verschuldeten an den Einwohner über 18

9) Grundsteuer, Gewerbesteuer, Gemeindeanteil aus Einkommensteuer und Umsatzsteuer (abzügl. Gewerbesteuerumlage)

10) inkl. Eigenbetriebe

11) BIP je Erwerbstätigem

12) Arbeitnehmerentgelt je Arbeitnehmer

13) Anteil der SV-Beschäftigten mit Hochschul- oder FH-Abschluss

14) je 100 SV-Beschäftigte

15) Anteil der betreuten Kinder unter 6 Jahren

16) Ausbildungsplätze je 100 Nachfrager

* KS = Kreisfreie Stadt; LK = Landkreis

Ansprechpartner:

Jan Loleit (Projektleitung)

Tel.: 0221 / 49 81 - 405

E-Mail: Loleit@insm.de

Alle weiteren Stärken-Schwächen-Profile finden Sie unter: <http://www.insm-regionalranking.de>